



Frankenbach

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Frankenbach

31

Donnerstag, 1. August 2024



Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 bis 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr



Wichtige Dienste

Notfälle, Notarzt, Rettungsdienst, Feuerwehr

Leitstelle Euronotruf 112

Polizei

Polizeirevier HN-Böckingen, Neckgartacher Str. 108 204060
 Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24-26 28330

Krankentransport 07131/19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen sowie außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst (Anruf ist kostenlos) 116 117

Notfallpraxis Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 18.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 9.00 - 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn
 Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Mo. - Fr. 19.00 - 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst 116 117

Notfallpraxis HNO Heilbronn
 SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20-26, Heilbronn
 Sa., So. und Feiertag 10.00 - 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn 116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**
<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: 0761/12012000
 Notfalldienstsuche der KZV BW:
www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr. 9.00 - 19.00 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter **116 117 oder docdirekt.de**

Telefonseelsorge 0800/1110111

Jeden Tag und im Notfall auch nachts für Sie zu sprechen.

Ärzte

Ralf Heck, Burgundenstr. 50 484849
 Nils C. Möhle, Riedweg 11 1231123

Zahnärzte

Dr. med. dent. Bernd und Volker Krämer, Frankenstr. 15 44824
 Dr. med. dent. Wolfgang Scholl, Backhausstr. 2 41507
 Zahnarztpraxis Jochen End, Speyerer Str. 4 43209
 Den diensthabenden Zahnarzt am Wochenende erfahren Sie unter Tel. 0711/7877712

Apotheke

Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4 481904

Bürgeramt

E-Mail-Adresse: buergeramt.frankenbach@heilbronn.de
 Speyerer Straße 13, Tel.-Zentrale 64546-0
 Leiterin Bürgeramt 64546-10
 Standesamt 64546-10
 Fax-Nr. 64546-29

Sprechstunden:

Montag	8.30 - 12.30 Uhr
Dienstag	geschlossen
Mittwoch	7.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.30 Uhr

Bauhof Frankenbach 56-3502
 oder mobil 0170/6352208

Öffnungszeiten Recyclinghof

Würzburger Str. 47

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr

Abfallberatung

Haushalte 56-2951
 Gewerbe 56-2762

Restmüllabfuhr und Biotonne

Termine im Abfallkalender

Feuerwehr

städtisches Amt 56-2100

Feuerwehrhaus Frankenbach

Riedweg 37, Kommandant Daniel Baumann 2771098

Gas- und Wasserversorgung Heilbronner Versorgungs GmbH

Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar 56-2588

Forstrevier

Förster Heinz Steiner 56-4144
 oder mobil 0175/2226048
 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de

Gemeindehalle

Würzburger Str. 36 483503

Friedhof

während der Dienstzeit 6454610 und 485120
 außerhalb der Dienstzeit Grünflächenamt 79795-3

Kirchen

Evangelisches Pfarramt I, Pfarrerin Susanne Wahl, Am Rotbach 9 43334
 Fax-Nr. 910594
 Katholisches Pfarramt, HN-Böckingen, Eulenberg 50 7415001
 Fax-Nr. 7415099
 E-Mail: hkruz.hn@drs.de, www.katholisch-boeckingen.de
 Evang.-methodistisches Pastorat, Burgundenstr. 62 68673

Kindergarten

Städt. Kindergarten, Kelterackerstr. 38 910783
 Städt. Kindergarten, Würzburger Straße 38 3990724
 St. Johannes (kath.), Leintalstr. 4 481340
 Friede von Cotta (evang.), Am Rotbach 4 481188
 Im Ried (evang.), Riedweg 33 41900

Schulen

Grund- und Werkrealschule, Würzburger Str. 38 64085-0
 Sekretariat 64085-11
 Hausmeister 64085-15
 Fax-Nr. 64085-29
 Das Lehrschwimmbecken Frankenbach ist mittwochs von 10.30 bis 11.30 Uhr für den öffentlichen Badebetrieb geöffnet.

Grundbuchamt Heilbronn

Bahnhofstr. 3 (Neckarturm)
 Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8.00 - 12.00 Uhr 07131/3898500

Nachlassgericht Heilbronn

Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen.
 Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59, Tel. 07131/12360
 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)

Bezirksschornsteinfegermeister

Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall 07136/910011
 Uwe Wütherich, Grimmelshausenstr. 30, 74074 Heilbronn 07131/250585

Strom

ZEAG Heilbronn, Weipertstr. 41
 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 07131/610-800

Öffnungszeiten Deutsche Post Filiale

Speyerer Str. 5, 74078 Heilbronn

Montag bis Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Samstag	10.00 - 13.00 Uhr

Mitteilungen des Bürgeramts

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Glückwünsche

zum Geburtstag

3.8.	Gerhard Knobloch	90 Jahre
5.8.	Jutta Straßer	80 Jahre
6.8.	Martha Fischer	85 Jahre
8.8.	Brigitte Kist	90 Jahre

zur goldenen Hochzeit

5.8. Eheleute Amelia Manzo und Vincenzo Tola

Wir gratulieren sehr herzlich!
Ihr Bürgeramt Frankenbach

Recyclinghof Heilbronn-Ost vorübergehend geschlossen

Aufgrund langfristiger Personalausfälle muss der Recyclinghof Heilbronn-Ost, Im Wannental, ab Freitag, 26. Juli vorübergehend geschlossen werden. Die Entsorgungsbetriebe bitten darum, ersatzweise den Recyclinghof Plus im Entsorgungszentrum am Wartberg, Vogelsangklinge 1, zu nutzen.

Der Recyclinghof Plus ist montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 16.30 Uhr und bis auf Weiteres samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Alle weiteren Recyclinghöfe haben zu den gewohnten Öffnungszeiten regulär geöffnet.

Weitere Informationen: www.heilbronn.de/recyclinghoefe

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche

Die Sommerferien gehen los und weder Urlaubsreise noch Ferienfreizeit sind in Sicht? Kein Problem, denn die Heilbronner Jugendhäuser und Quartierszentren sowie die Mobile Kinder- und Jugendarbeit bieten Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien ein abwechslungsreiches Programm.

Los ging es mit den Schools-Out-Partys: Am Mittwoch, 24. Juli, wurde im Jugendtreff Kirchhausen von 15.30 bis 20.30 Uhr gefeiert. Am Donnerstag, 25. Juli, im Jugendcafé Frankenbach von 16.00 bis 21.00 Uhr. Ebenfalls am Donnerstag, 25. Juli, veranstaltete der Jugendtreff Sontheim mit freundlicher Unterstützung des Ortschaftsrats von 15.00 bis 20.00 Uhr eine Cocktailparty.

Während der Ferien bieten die einzelnen Jugendhäuser und Jugendtreffs dann Aktionen für jeden Geschmack. Der Jugendtreff Horkheim lädt beispielsweise am Mittwoch, 31. Juli sowie Freitag, 9. August, zur Kreativwerkstatt ein und trägt am Dienstag, 27. August, ein FIFA-Turnier aus.

Das Jugendcafé im Wannenbad veranstaltet am Freitag, 16. August ein Billardtturnier. Im Jugendtreff Kirchhausen findet am Freitag, 2. August eine Grillparty statt und am Freitag, 9. August ein Minigolf-Ausflug. Der Jugendtreff Biberach lädt am Mittwoch, 21. August ebenfalls zum Billardtturnier. Und im Jugendcafé in Frankenbach steigen am Donnerstag, 1. August fröhliche Wasserspiele und am Samstag, 10. August eine Karaoke-Party.

Im Jugendtreff Sontheim geht es von Montag, 12. August bis Freitag, 23. August beim gemeinsamen Sommerferienprogramm mit der Schulsozialarbeit der Wilhelm-Hauff-Schule hoch her. Für Dienstag, 13. August, ist beispielsweise eine Fahrradtour mit anschließendem Eis geplant, am Donnerstag, 15. August, heißt das Motto „Actionpainting“ und am Montag, 19. August findet eine Wasserbombenschlacht statt. Für den Donnerstag, 22. August ist Minigolf im Wertwiesenpark angedacht und am Freitag, 23. August ein Summerbrunch.

Die Veranstaltungen sind für Kinder ab zehn Jahren. Um eine Anmeldung für den „Summer 24“ beim Jugendtreff oder den Schulsozialarbeitern der Wilhelm-Hauff-Schule Heilbronn, die das Programm mitorganisieren, wird gebeten.

Sommerferienaktionen in den Quartierszentren

Die Quartierszentren bieten ebenfalls umfangreiche Sommerferienprogramme. Der einwöchige Kindersommer im Quartierszentrum Augärtle für Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren startet am Montag, 2. September. Um eine Anmeldung für die gesamte Woche beim Quartierszentrum Augärtle unter E-Mail QZ.Augaertle@heilbronn.de wird gebeten.

Geplant sind Aktionen wie ein Besuch des Wildparks Bad Mergentheim, Picknick im Pfühlpark oder aber eine Schnitzeljagd.

Weitere Aktionen in den Sommerferien finden in Kooperation mit dem Quartierszentrum Nordstadt sowie der AWO Flexible Hilfen und der Schulsozialarbeit der Wartbergschule, Dammgrundschule und Dammrealschule statt.

Der Kindersommer im Quartierszentrum Bahnhofsvorstadt steigt vom Montag, 26. bis Freitag, 30. August.

Eine Anmeldung ist nur im QZ möglich. Weitere Infos unter Tel. 07131/85822 oder E-Mail: QZ.Bahnhofsvorstadt@heilbronn.de.

Angeboten werden unter anderem ein Besuch im Schwimmbad und ein Besuch eines Alpakahofs. Zu allen weiteren Aktionen wie Kochen, Grillen oder Wasserschlacht wird ebenfalls um Anmeldung gebeten.

Im Quartierszentrum Heilbronner Süden finden vom 5. bis 24. August montags bis samstags von 9.00 bis 15.00 Uhr Kreativ- und Bewegungsangebote statt. Zudem gibt es ein Mittagessen. Anmeldungen können beim Quartierszentrum Heilbronner Süden per E-Mail: quartier-jugend@arkus-heilbronn.de oder telefonisch unter 0170/9801929 erfolgen.

Schließzeiten im Sommer

Die Schließzeiten der Häuser sind versetzt organisiert, sodass stets ein Anlaufpunkt geöffnet hat. In den Kalenderwochen 30 und 31 haben das Quartierszentrum Bahnhofsvorstadt, der Jugendtreff Sontheim, das Jugendcafé in Wannenbad und der Jugendtreff Biberach geschlossen.

In den Kalenderwochen 32 und 33 sind es das Quartierszentrum Augärtle, der Jugendtreff Kirchhausen, der Jugendtreff Frankenbach sowie der Jugendtreff Horkheim. Außerhalb der Sonderaktionen und Schließzeiten haben die Häuser zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Angebote der mobilen Kinder- und Jugendarbeit

Auch die mobile Kinder- und Jugendarbeit plant in den Sommerferien einige Aktionen. Am Samstag, 31. August, findet eine „Streetwork-Summer-Block-Party“ ab 14.00 Uhr auf der Skaterparkanlage Theresienwiese statt. Geboten werden Hip-Hop Musik, Graffiti-Wände zum Besprühen und ein live Skate-Jam sowie Verpflegung.

Bei den „Chill-mal-mit“-Aktionen kommt die Mobile Jugendarbeit dienstags jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr in die Heilbronner Freibäder. Am 30. Juli und 6. August findet die Aktion in Kirchhausen statt, am 13. und 20. August im Gesundbrunnen sowie am 27. August und 3. September in der Neckarhalde.

Außerdem finden immer wieder spontan Aktionen auf Heilbronner Spielplätzen statt, die Mobile Jugendarbeit informiert hierzu auf Instagram über ihren Kanal [mobilearbeit.hn](https://www.instagram.com/mobilearbeit.hn).

Informationen zu allen Jugendzentren und Quartierszentren stehen unter www.heilbronn.de bereit. Zudem informieren die Zentren regelmäßig über die sozialen Medien. Die jeweiligen Kanäle sind unter www.heilbronn.de/soziale-medien aufgelistet.

Kleine Heimtiere vor Hitze schützen

In den kommenden Tagen sind für Heilbronn und die Region erneut Temperaturen von mehr als 30 Grad Celsius angekündigt. Nicht nur Menschen macht die Hitze zu schaffen. Die Heilbronner Amtstierärztin Dr. Kathrin Köhler weist darauf hin, dass auch das Wohl von Haustieren im Blick behalten werden muss.

Vor allem kleine Heimtiere wie Kaninchen, Meerschweinchen, Hamster, aber auch Farbratten, Mäuse, Rennmäuse und Chinchillas reagieren besonders empfindlich auf Hitze und können schnell einen lebensbedrohlichen Hitzschlag erleiden.

Viele dieser Tierarten sind nachtaktiv und zum Teil Höhlenbewohner. Daher sind sie an kältere Temperaturen von etwa zehn bis 20 Grad Celsius angepasst. Sie besitzen somit keine Schweißdrüsen und haben auch sonst kaum Möglichkeiten, sich bei Hitze selbst abzukühlen.

Hitzestress für alle Tiere ab 24 Grad Celsius

Bei allen Kleintieren gilt: Bereits ab 24 Grad Celsius leiden sie unter Hitzestress. Ältere, geschwächte oder übergewichtige Tiere sind schon in Lebensgefahr. Spätestens ab 27 Grad Celsius

besteht bei Chinchillas die Gefahr eines tödlichen Hitzschlags. Bis 30 Grad Celsius muss bei allen Tieren mit einem Hitzschlag oder Tod durch Herzversagen gerechnet werden.

Grundsätzliche Maßnahmen an heißen Sommertagen:

- Direkte Sonneneinstrahlung unbedingt vermeiden (Wohnung, Außengehege, Balkon).
- Bei Wohnungshaltung: Fenster tagsüber abdunkeln und abends/nachts gut lüften.
- Zugluft durch Ventilatoren oder Klimaanlage sollte vermieden werden, da die Tiere dadurch schnell krank werden.
- Trinkwasser und Grünfutter muss jederzeit zur Verfügung stehen.
- Transport im Auto sollte nur in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden durchgeführt werden. Keinesfalls dürfen die Tiere alleine im Auto zurückgelassen werden, auch nicht für kurze Zeit.

Zusätzliche Maßnahmen bei extremer Hitze

- Eine Fliese oder Ähnliches kann ins Gehege gelegt werden. Die Tiere legen sich zum Abkühlen gerne darauf.
- Eine Schale mit feuchter Erde oder feuchtem Sand ins Gehege stellen.
- Eine Wasserflasche auffüllen, im Kühlschrank abkühlen und den Tieren zur Verfügung stellen.
- Die Flasche kann auch für länger anhaltende Kühlung im Gefrierschrank eingefroren werden. In diesem Fall sollte die Flasche mit einem Tuch umwickelt werden, um Erfrierungen zu verhindern.
- Ein feuchtes Tuch kann beispielsweise vor das Fenster oder auf das Gehege gelegt werden, um die Luft abzukühlen. Wichtig hierbei ist, dass die Luftfeuchtigkeit im Raum nicht zu hoch sein sollte, um Schimmelbildung zu verhindern. Vor allem Chinchillas vertragen Hitze in Kombination mit hoher Luftfeuchtigkeit sehr schlecht.
- Für Hamster, Ratten, Mäuse und Chinchillas bietet es sich an, angefeuchtete Tontöpfe oder Röhren anzubieten.
- Für Farbratten und Mäuse kann ein Wasserbad zur Verfügung gestellt werden. Wichtig ist, dass die Tiere problemlos im Wasser stehen und dieses aus eigener Kraft wieder verlassen können. Das Wasser sollte handwarm und nicht zu kalt sein. Bei Ratten empfiehlt es sich, diese nach dem Bad abzutrocknen, um Erkältungen zu vermeiden.

Sollten alle diese Maßnahmen nicht ausreichen, können die Tiere an besonders heißen Tagen vorübergehend auch zum Beispiel in die Garage oder den Keller umgesiedelt werden. Da dies aber großen Stress für die Tiere bedeutet, sollte dieser Schritt gut abgewogen werden.

Start der zweiten Umfrage zur Sicherheitslage

Waffenverbotszonen gibt es in mehreren Städten Deutschlands. Allerdings fehlt bislang eine gesicherte Untersuchung darüber, wie sich durch sie das subjektive Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung verändert.

Das soll sich nun ändern: Im Mai 2024 startete die Stadt Heilbronn gemeinsam mit dem Institut für Kriminologie der Universität Heidelberg eine großangelegte Studie, die erstmals ermöglicht, die Wirksamkeit von Waffenverbotszonen fundiert zu prüfen.

Bereits im Mai erhielten 15.000 repräsentativ ausgewählte Bürgerinnen und Bürger ab dem Alter von 14 Jahren erstmals Post von der Stadtverwaltung mit genauen Informationen zur Befragung. In den nächsten Tagen werden diese Personen nun erneut Post bekommen.

Um die Effektivität der Einrichtung einer Waffenverbotszone zu prüfen, ist es erforderlich, die Teilnehmenden mehrfach zu befragen. Nur so werden Veränderungen sichtbar. Die Abschlussbefragung ist für Mai 2025 geplant.

Im September dieses Jahres erfolgt ein Zwischenbericht über die ersten beiden Befragungen. Ein Abschlussbericht soll im Sommer nächsten Jahres erscheinen.

Anonyme Verarbeitung lässt keine Rückschlüsse auf Personen zu

Thematische Schwerpunkte der Befragung sind das subjektive Sicherheitsgefühl, Opferwerdungen und Respektlosigkeit sowie Veränderungen durch die Einführung der Waffenverbotszone. Die ausgewählten Personen erreicht die Befragung postalisch mit einem persönlichen Anschreiben von Oberbürgermeister Harry Mergel. Der Brief bittet um die freiwillige Beantwortung des Online-Fragebogens. Dieser ist über einen Link oder per QR-Code aufrufbar. Alternativ kann der Fragebogen handschriftlich

ausgefüllt werden. In diesem Fall besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform anzufordern und diesen ausgefüllt kostenfrei zurückzusenden.

Die erhobenen Daten werden streng vertraulich behandelt. Durch deren anonyme Verarbeitung können keine Rückschlüsse auf einzelne Personen hergestellt werden.

Weitere Informationen: www.heilbronn.de/waffenverbotszone

Stadt Heilbronn ist ausgezeichneter Arbeitgeber

Die Stadt Heilbronn ist einer der führenden Arbeitgeber Deutschlands. Zu diesem Ergebnis kommen die Daten-Auswerter von „Leading Employer 2024“.

Die Hamburger Institute of Research & Data Aggregation GmbH verleiht das Zertifikat an für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer besonders empfehlenswerte Unternehmen.



Den Leading-Employer-Preis erhalten branchenübergreifend Unternehmen, die aus der Perspektive des Daten-Dienstleisters zu den besten ein Prozent von Arbeitgebern im Bundesgebiet zählen.

Für die Prüfung der Arbeitsbedingungen wertet „Leading Employer“ nach eigenen Angaben verschiedene Informationsquellen aus. Bewerben kann man sich für diesen Preis nicht.

„Das Zertifikat ist ein toller Erfolg und eine schöne Bestätigung für unsere agile und fortschrittliche Personalarbeit“, erklärt Oberbürgermeister Harry Mergel.

Seit vielen Jahren widmet sich die Stadt Heilbronn kontinuierlich dem Aufbau einer starken Arbeitgebermarke mit mehreren Dachkampagnen zur Personalgewinnung und weitet Maßnahmen zur Personalbindung mit einem breiten Angebot für Bestandsbeschäftigte und einer konsequenten Führungskräfteentwicklung kontinuierlich aus.

Hintergrund zur wissenschaftlichen Studie

Das Institute of Research & Data Aggregation führt die wissenschaftliche Metastudie „Leading Employer“ seit mehr als zehn Jahren jährlich durch. Es handelt sich nicht um eine Auftragsstudie. Eine aktive Anmeldung ist bei dem für die Unternehmen kostenfreien Verfahren ebenfalls nicht möglich.

„Umso wertvoller ist die Auszeichnung für uns“, sagt Tilo Schilling, Leiter des Personal- und Organisationsamts. Bei der Stadt

Heilbronn arbeiten mehr als 3.3000 Beschäftigte in vielfältigen Berufsfeldern und jedes Jahr starten über 100 Nachwuchskräfte mit einer Ausbildung oder einem Studium/Praktikum bei der Stadt in ihr Berufsleben.

Das Spektrum mit mehr als 200 unterschiedlichen Berufen reicht von der Architektur über den Garten- und Landschaftsbau oder die Feuerwehr bis hin zu Kunst und Kultur sowie Ingenieurwesen, Literatur, Medizin, Pädagogik, Raumpflege, Verwaltung in unterschiedlichen Fachrichtungen bis zur Zimmerei.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Frankenbach

Wochenspruch zum Sonntag, 4. August 2024

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!

Psalm 33, 12

Samstag, 3.8.

14.30 Uhr Stricktreff im Heinrich-Pfeiffer-Haus

Bitte beachten

In den Sommerferien beginnt der Gottesdienst in Frankenbach immer um 10.45 Uhr.

Sonntag, 4.8.

10.45 Uhr Gottesdienst in der Albankirche, Pfarrer Gebhardt

Unsere Kontaktdaten

Gemeindebüro, Am Rotbach 9, Tel. 43334, Fax 910594

Sprechzeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Gemeindebuero.frankenbach@elkw.de

AGL, Am Rotbach 6, Tel. 591095

Sprechzeiten: Montag und Mittwoch von 10.00 bis 11.00 Uhr

E-Mail: Kirchenpflege.Frankenbach@elkw.de

Homepage: <https://www.gemeinde.frankenbach.elk-wue.de>

Evangelisch-methodistische Kirche Frankenbach



Bezirk Heilbronn - Gemeinde Friedenskirche

Freitag, 2.8.

15.00 Uhr Flohmarkt Artikelannahme in Leingarten (bis 17.00 Uhr)

Sonntag, 4.8.

10.00 Uhr Bezirksgottesdienst, Gemeindezentrum Leingarten
Predigt: Pastor i.R. Klaus Rabe

Donnerstag, 8.8.

12.00 Uhr Seniorenkreise
Treffpunkt im Licht-Luft-Bad zum gemeinsamen Mittagessen. Bitte anmelden bei Eva-Maria Schmolz oder Gerhard Friedmann.

Aktuelle Hinweise finden Sie auf unserer Homepage www.emk-heilbronn.de

Wir wünschen Ihnen eine erholsame und gesegnete Urlaubszeit.

Kontakt Daten EmK

Pastorin Kerstin Schmidt-Peterseim

Tel. 07131/42408, E-Mail: kerstin.schmidt-peterseim@emk.de

Katholische Kirche St. Johannes Frankenbach

Donnerstag, 1.8.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 4.8.

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 8.8.

9.30 Uhr Eucharistiefeier

Administrator der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Pfarrer Markus Pfeiffer

Tel. 07131/7413002, E-Mail: markus.pfeiffer@drs.de

Vakanzbegleiter der Seelsorgeeinheit Heilbronn-Böckingen

Michael Dieterle

Tel. 07131/77411104

E-Mail: michael.dieterle@drs.de

Pfarrvikar Ludwig Zuber

Tel. 07131/7415402, Fax 07131/7415499

E-Mail: ludwig.zuber@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Dienstag, 8.00 – 12.00 Uhr

Freitag, 8.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag nach Vereinbarung

Telefonisch erreichen Sie uns Montag bis Freitag von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Tel. 07131/7415001, Fax 07131/7415099

E-Mail: hkruz.hn@drs.de

www.katholisch-boeckingen.de

Bankverbindung

Kreissparkasse Heilbronn

IBAN: DE59 6205 0000 0004 8272 41

Beichtgelegenheit

jeweils nach jedem Werktagsgottesdienst oder nach telefonischer Terminabsprache

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

BundID

Neuer Zugang zu den digitalen Angeboten der Bundesagentur für Arbeit

Seit dem 22. Juli erhalten Bürgerinnen und Bürger einen weiteren, sicheren Zugangsweg zu den digitalen Services der Bundesagentur für Arbeit (BA).

Zusätzlich zu den bereits bestehenden digitalen Zugangswegen können sie ab sofort mit der BundID die eServices der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter sowie der Familienkassen einfach und sicher in Anspruch nehmen.

Kundinnen und Kunden der BA können sich mit der BundID identifizieren und authentifizieren und auf die Online-Angebote der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter und der Familienkassen zugreifen, z. B. um Leistungen zu beantragen – mit einem höchstmöglichen Schutz der persönlichen Daten.

Eine weitere wichtige Änderung

Das Konto der BA wird umgestellt. Zukünftig können Bürgerinnen und Bürger die digitalen Angebote der BA über ein persönliches Konto mit spezifischen Profilen nutzen – zum Beispiel, wenn sie Bescheide eines Jobcenters abrufen oder Kindergeld beantragen möchten.

Bürgerinnen und Bürger, die bereits ein Konto bei der BA haben, erhalten nach einer erneuten Anmeldung ab dem 22. Juli automatisch ein entsprechendes Konto mit Profil. Die zusätzliche Anmeldung mit BundID und die Kontoumstellung sind zwei wichtige Neuerungen, um Bürgerinnen und Bürgern auch zukünftig einen sicheren und einfachen Zugang zu digitalen Leistungen der BA zu ermöglichen.

Hintergrund

Die BundID ermöglicht einen sichereren Zugang zu den digitalen Verwaltungsservices der BA. Der Schutz der Daten und der persönlichen Identität hat oberste Priorität.

Immer mehr Verwaltungen bzw. Behörden bieten die BundID als Zugangsmöglichkeit an.

Mit der BundID können sich die Bürgerinnen und Bürger bei jeder Verwaltung, die die BundID nutzt, anmelden. Das sind z. B. kommunale Portale sowie andere Bundesbehörden (wie das Kraftfahrtbundesamt) und viele mehr.

Die BundID ist ein wichtiger Bestandteil der digitalen Transformation der öffentlichen Verwaltung und soll zum zentralen Instrument zur Identifizierung aller Online-Anträge weiter ausgebaut werden.

SV Heilbronn am Leinbach 1891 e.V.



Geschäftsstelle

Riedweg 52, 74078 Heilbronn

Tel. 07131/481964

E-Mail: info@svhn1891.de

Homepage: www.svhn1891.de

Öffnungszeiten

dienstags 16.30 – 18.30 Uhr

freitags 15.30 – 17.30 Uhr

Während den Schulferien ist die Geschäftsstelle nicht geöffnet.

Basisdemokratische Partei Heilbronn



Monatstreffen

Am Sonntag, 4.8.2024 findet das Monatstreffen August des Stadtverbands Heilbronn um 18.00 Uhr in der Hühnerfarm Speisegaststätte (mit Biergarten), Charlottenstraße 201 (Stadtausfahrt Richtung Flein vor dem Ortsschild links) in 74074 Heilbronn statt. Gäste sind willkommen.

Kontakt: E-Mail: sv.heilbronn@diebasis-hn.de

Bürgerbewegung PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 5.8.2024 von 18.00 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Nummer 07131/920500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail (info@pro-heilbronn.de) gesandt werden.

Veranstaltungen

Ausstellung „Fragmente“ ab 10. August auf der Inselspitze

Fragmente Nadine König 10.08.-08.09.2024 Fotografie / Objekte / Poesie in Wort und Bild



Unter dem Titel „Fragmente“ präsentiert Nadine König ab dem 10. August Fotografien, Objekte und Poesie in Wort und Bild auf der Inselspitze. Die Vernissage findet am Samstag, 10. August

um 19.00 Uhr statt. Karin Schüttler, Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts übernimmt die Begrüßung.

Nadine König lebt seit rund 23 Jahren in Heilbronn.

Mit ihren Fotografien, Objekten und Texten sucht sie die Schönheit im Simplen. In ihrer Schwarz-Weiß-Fotografie entsteht eine Reduktion, die einlädt auf eine Reise durch die subtilen Nuancen von Licht und Schatten, von Form und Leere.

Durch die Kombination von Fotografie und Papierobjekten schafft die Künstlerin eine visuelle Symphonie, die die Grenzen zwischen Realität und Imagination verschwimmen lässt.

Die Schatten werden zu Akteuren in einer monochromen Inszenierung, die den Betrachter einlädt, in die Tiefe einzutauchen. Ihre poetischen Texte sind wie leise Gedanken, die zwischen den Bildern flüstern und zum Nachdenken anregen.

Die Ausstellung kann bis Sonntag, 8. September auf der Inselspitze besucht werden.

Vernissage

Samstag, 10.8., 19.00 Uhr, Inselspitze Heilbronn

Begrüßung

Karin Schüttler, Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts

Einführung

Diethelm Wonner und Brigitte Happe

Musik: Ricky

Inselspitze Heilbronn

Friedrich-Ebert-Brücke 1

74072 Heilbronn

Samstag und Sonntag von 12.00 bis 18.00 Uhr

Eintritt frei

www.heilbronn.de/inselfspitze

Finissage von „Du machst Heilbronn.“ am 1. August

Ein letztes Mal kann die Ausstellung zur städtischen Mitmach-Aktion „Du machst Heilbronn.“ am Donnerstag, 1. August von 18.00 bis 22.00 Uhr besucht werden.

Bei der Finissage legen die DJs Frank Nova und Marco Plazetti Electronic Beats auf.

Dazu gibt es fruchtige Drinks, die den Feierabend versüßen.

WaldNetzWerk e.V.

„Abendspaziergang in der Natur“

Veranstaltungsreihe - Entdeckungen in der Natur vor der Haustüre in allen Mitgliedskommunen des WaldNetzWerk e.V.



Fr, 2. August, 18:00 Uhr - Teil 2

ZukunftsChancen...

wo kommt junger Wald her?

Aufgrund des abendfüllenden Themas und da die Zeit beim Abendspaziergang am 26. April schnell vorangeschritten ist, gibt es einen zweiten Teil des Abendspazierganges mit Herrn Steiner. Herzliche Einladung dazu!

Der Distrikt Krämer jedoch liegt verteilt auf die Gemarkungen Frankenbach & Neckargartach wie ein Kleinod zwischen Biberach, Frankenbach und den Böllinger Höfen. Dort sind uralte Buchen zu finden als auch junge Waldflächen, die auf natürlichem Wege entstanden sind oder aber als aktive Anpflanzung vor Jahren angelegt wurden. Mit Förster Heinz Steiner geht es auf der rund 5 km langen Tour querwaldein zu Flächen.

Kostenfrei
Keine Anmeldung
erforderlich

In HN - Waldparkplatz Krämer

B39, zwischen Frankenbach & Kirchhausen

Info

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org



So, 18. August, 14:00-17:00 Uhr Achtsames Waldbaden – Im Einklang mit der Natur

Das achtsame Waldbaden gehört zu den wirkungsvollsten Vorsorgestrategien gegen Stress und mentale Erschöpfung. Unter Anleitung des Kursleiters für Waldtherapie erleben die Teilnehmer das Waldbaden hautnah und erhalten dabei praktische Anleitungen für eine bewusste Aktivierung der Sinneswahrnehmung.

Kosten: 30 Euro

Anmeldung bis 13. August

**Für Erwachsene
in Heilbronn**

Info
WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org •

Fotos: WaldNetzWerk e.V.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauerwanderung

Gemeinsam den Trauerweg beschreiten

Die Trauerbegleiter/-innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. laden Sie herzlich ein, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen.

Der Weg durch die Trauer ist dem einer Wanderung ähnlich. Es geht auf- und abwärts, gibt Höhen und Tiefen, herausfordernde Steigungen wechseln sich mit einfacheren Abschnitten ab. Für manche Strecken benötigt man eine Begleitung und Unterstützung, andere absolviert man ohne Probleme allein. Wir möchten gemeinsam gehen, uns über die Trauer austauschen, die Kraft der Natur genießen.

Die nächste Trauerwanderung findet am Samstag, 10.8.2024 im Zeitraum von 10.00 bis 16.00 Uhr statt.

Der Treffpunkt ist die Bushaltestelle Trappensee (neben dem Biergarten Trappensee, Adresse: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn).

Eine **Anmeldung** ist unter Tel. 0176/84657258 oder E-Mail: info@trauercafe-heilbronn.de **dringend erforderlich**.

Alle weiteren aktuellen Informationen

unter www.hospizdienst-heilbronn.de oder rufen Sie uns an.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen

Am Sonntag, 4.8.2024, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos.

Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter Mobil 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Schneckenitag

Auf des Baumes Spitze
duscht die Amsel
im Regen
Rinnsale
auf den Wegen
Schnecken
im Garten
Auf Sonne warten
an einem nassen Tag

Brigitte Thiessen



Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische



Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Cäcilienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -



Sie möchten eine Anzeige buchen?
Wir beraten Sie gerne!

www.nussbaum-medien.de

IMPRESSUM

Herausgeber:
Bürgeramt Heilbronn-Frankenbach,
Tel. 07131 645460,
buengeramt.frankenbach@heilbronn.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil,
alle sonstigen Verlautbarungen und
Mittelungen der Stadt:**
Leiterin des Bürgeramts Frau Allinger,
Speyerer Str. 13, 74078 Heilbronn, o.V.i.A.

**Verantwortlich für den übrigen Inhalt,
„Was sonst noch interessiert“ und den
Anzeigenteil:** Timo Bechtold,
Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de